

MARKTPLATZ

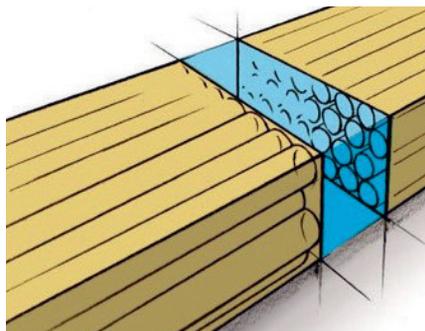
TEXT UND FOTOS PD



Komfortabel und lautlos schieben

Drei Innovationen von über 50 Einreichungen schafften es im Oktober an der Messe Holz in Basel aufs Siegertreppchen. Eine davon war Hawa Suono, die Lösung für schallgedämmte Schiebetüren von der Hawa Sliding Solutions AG. Das Beschlagsystem überzeugte bereits die Juroren an der Interzum in Köln und nun auch an der Messe Holz. Dort wurde der neuartige Schiebebeschlag mit dem Innovationspreis in Gold ausgezeichnet. Hawa Suono schirmt vor Lärm- und Geruchsemissionen ab und schafft so ganz neue Möglichkeiten bei der Raumgestaltung. Basierend auf der patentierten dreidimensionalen Bewegung eröffnet Hawa Suono gemäss Hersteller neue Einsatzgebiete für Schiebelösungen im privaten und gewerblichen Umfeld. Schallschutzanforderungen bis zu 39 Dezibel wird problemlos entsprochen. Die Schliesstechnik agiert zudem geräuschlos und verhindert die Ausbreitung von Gerüchen und Staub. Eine schlichte Aluminium-Clipblende verdeckt die Schliesstechnik, wodurch sich das System dezent in unterschiedliche Räume und Inneneinrichtungen integrieren lässt. Hawa Suono wird in Kombination mit speziell abgestimmten Türblättern und Zargen als zertifiziertes Gesamtsystem über ausgewählte Türenspezialisten vertrieben.

hawasuono.com



Schnell wie mit Beton, aber klimaschonender

Der Innovationspreis in Silber ging an der Messe Holz an die Timber Structures 3.0 AG für das System TS3. Es basiert auf der stirnseitigen Verklebung von Holzbauteilen aus Voll-, Brettschicht- oder Brettsperholz. Das System soll konstruktive und gestalterische Möglichkeiten erschliessen, die bisher für den Holzbau nicht zugänglich waren. Der neuartige Klebeverguss von stirnseitig stumpf gestossenen Holzelementen erlaubt es, die hochbeanspruchbaren Stützenkopf- und Füllelemente zu Platten oder Faltschichten in jeder Form und Grösse zusammenzufügen, die nur punktuell auf Stützen gelagert sind. Damit können Grossflächen aus Holz erstellt werden, wie es bis anhin nur mit Stahlbeton möglich war. Mit TS3 zu bauen, heisst gemäss den Initianten, gleich schnell und flexibel zu bauen wie mit Beton, aber klimaschonender. Die Entwicklung der TS3-Technologie wurde vor zehn Jahren von Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG angestossen. In der Folge wurden verschiedene Forschungsprojekte mit der Berner Fachhochschule AHB, der ETH Zürich, Schilliger Holz AG und Henkel & Cie. AG durchgeführt. Das Resultat sind flächig tragende Holzelemente, die die Konstruktion von punktgestützten Holzflächendecken mit einem Stützenraster bis 8 auf 8 Meter und einer Nutzlast von 5 kN/m² erlauben. ts3.biz, ahb.bfh.ch/ts3



Effizienz dank geringer Rüstzeiten

Maschinenhersteller HM Spoerri sicherte sich an der Messe Basel die Bronzemedaille des Innovationspreises mit der GlueBox für die Kantenanleimmaschine Format-4 Tempora F600 60.06L. Noch weitaus spannender dürfte für die Zimmerleute jedoch die Fräsmaschine mit Doppelschwenkung und HSK-63-Werkzeugschnellwechselsystem sein, die das Unternehmen ebenfalls an der Messe Holz in Basel vorstellte. Die neue Tischfräse Profil 92 M ist das Format-4-Premiummodell für höchsten Bedienkomfort und garantiert absolute Effizienz durch geringste Rüstzeiten bei Fräsarbeiten. Die hoch entwickelte Elektrospindel verfügt über eine HSK-63F-Schnittstelle für ein Werkzeugschnellwechselsystem mit pneumatischer Klemmung. Der Schwenkbereich von ± 46 Grad ermöglicht eine nahezu grenzenlose Bearbeitungsvielfalt. Und mit der selbsterklärenden E-motion-Steuerung im 15-Zoll-Touchscreen-Bedienpanel lassen sich Drehzahl, Spindelhöhe und Winkel sowie der Fräsanschlag und sogar die Tischöffnung intuitiv und präzise einstellen. Die Speicherplätze für Werkzeuge, Spindeln und Fräsprogramme ermöglichen perfekte Wiederholgenauigkeit und kürzeste Einstellzeiten.

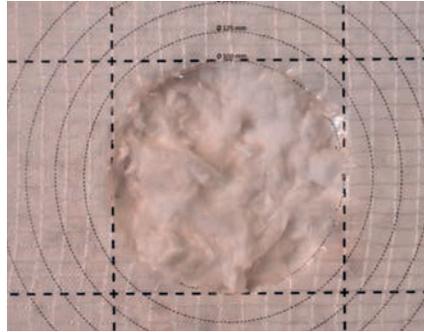
hm-spoerri.ch,
felder-group.com



Der verlängerte Arm der Branchensoftware

An der Messe Holz 2019 präsentierte die Borm-Informatik AG ihre mobilen Lösungen für den Holzbau und das Schreinergewerbe. An sieben mobilen Haltestellen tauschten die Messebesucher Daten live über eine Cloud aus – Lagerbestellungen, interne Rüstvorgänge, Einkaufsvorschläge, Produktionsschritte, Lagerbuchungen, Protokolle mit Bildern, Qualitätsbeurteilungen, Zeiterfassungsvorgänge oder Informationen zu einem Bauteil wurden auf einfachste Weise protokolliert. Damit wurde das Beschleunigen von Lagerbewirtschaftung und Bestellbuchungen für die Messebesucher nachvollziehbar gemacht. Kalkulations- und Branchenlösungen für Holzbauunternehmen für die Anwendung im Büro gibt es bereits seit vielen Jahren. Eine vollständige Durchgängigkeit scheitert jedoch meistens im Bereich der Lagerverwaltungs-, Produktions- und Montageprozesse. Ein nachträgliches Eintragen der Werte am PC ist nötig zur Vervollständigung der Daten. Dies ist weder zeitgemäss noch ermöglicht es eine zeitnahe Überwachung der Vorgänge. Das Ziel von mobilen Lösungen ist die Erhöhung von Effizienz bei Montagearbeiten. Durch das gut ausgebildete Personal im Holzbau besteht eine hohe Handlungskompetenz im Werk und am Bau. Diese benötigt die passenden mobilen und digitalen Werkzeuge, um dann reagieren zu können, wenn die Entscheidung erfolgt. Mittels BormApp werden genau diese Vorgänge in Ihrem Betriebprozess sicher unterstützt und protokolliert.

borm.ch



Nicht brennbar und praktisch staubfrei

Die Waadtländer Firma Saint-Gobain Isover AG stellte an der Messe Holz in Basel ihre neusten Produkte für Holzbauer vor: Insulsafe Plus Wood mit der speziell für dieses Einblasprodukt entwickelten Vario-Dampfbremse und Patch. Die Einblaswolle von Isover, deren besondere Eigenschaften schon auf zahlreichen Baustellen und in Werkstätten in der Schweiz getestet und demonstriert wurden, hat einen Lambdawert von $0,034 \text{ W/m}^2\text{K}$ bei 25 bis 40 kg/m^3 , ist nicht brennbar, kommt ohne Bindemittel und ohne Flammschutzmittel aus und ist praktisch staubfrei. Speziell in Kombination mit den Einblasdämmstoffen entwickelte Isover das System Vario Triplex und den dazugehörigen Patch. Der Vario Patch wurde entwickelt, um die durch das Einblasen entstandenen Öffnungen in der Dampfbremse zu verschliessen und abzudichten. Zusammen mit der feuchtadaptiven Klimamembran Vario KM Triplex ist er der ideale Partner der Einblasglaswolle Insulsafe Plus Wood, geeignet für die Dämmung von Wänden und Holzständern im Neubau und in der Renovation. Für den mehrgeschossigen Holzbau präsentierte Isover das bis $1000 \text{ }^\circ\text{C}$ feuerbeständige Isoresist 1000 031 F. Speziell für die Dämmung von Holzständerkonstruktionen ist das mit formaldehydfreiem Bindemittel hergestellte PB M 030 mit seinem ausserordentlich tiefen Lambdawert von $0,030 \text{ W/m}^2\text{K}$ und seinen seidenweichen Fasern der aktuell hochwertigste Dämmstoff aus dem Hause Isover.

isover.ch



Unsichtbarer Holzschutz gegen UV-Strahlung

UVood schützt sägeraue oder gehobelte Nadelhölzer vor UV-Strahlung, ohne die Holzoberfläche zu verändern. Vorge stellt wurde es an der Messe Holz in Basel von der Lehmann Holzwerk AG und der Schilliger Holz AG. UVood funktioniert ähnlich wie eine Sonnencreme: Der Wirkstoff verharrt nicht auf der Holzoberfläche, sondern zieht in die alleroberste Holzschicht ein, verkrallt sich in deren Zellstruktur und kann so von innen her einen Schutzschild gegen die UV-Strahlung bilden. Anders als bei einer Lasur bleibt nichts auf der Holzoberfläche zurück. Das Holz behält seinen Geruch, der Farbton bleibt weitgehend erhalten. Auch die Haptik bleibt unverändert: Das Holz fühlt sich an, als ob es unbehandelt wäre. Verantwortlich dafür ist ein neu patentiertes Behandlungsverfahren, das Forschende der ETH Zürich und der Empa im Auftrag der Lehmann Holzwerk AG und der Schilliger Holz AG entwickelt haben. Mit Erfolg: Nach Tests, die eine zweijährige Bewitterung des mit UVood behandelten Holzes simulieren, zeigen sich kaum Spuren von Vergilbung und Nachdunkeln und nur wenig natürliche Vergrauung. Auch die Fassade des Urbach Tower (Foto ICD/ITKE Universität Stuttgart) wurde erfolgreich damit behandelt. Klar ist auch, dass mit dem Produkt behandeltes Holz generell weniger beansprucht wird als unbehandeltes Holz. Zudem ist der Schutz ökologisch unbedenklich. Das heisst, dass mit UVood behandeltes Holz wie rohes Holz entsorgt werden kann. **uwood.ch**